

Herren Landesliga Gr. 4

SVW Weingarten: TSV Herrlingen Samstag, 19.11.2022, 19:00 Uhr

Schmieder beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 32:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SVW Weingarten ihr verlegtes Heimspiel in der Herren Landesliga Gr. 4 gegen den TSV Herrlingen. 240 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Jörg Schmieder den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 6. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Der Verlauf im Einzelnen: Auf dem falschen Fuß erwischten Voss / Mayer-Rosa ihre Gegner Schillinger / Schnalzger beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Hin und her schaukelte das Match zwischen Wagner / Schmieder und Rother / Fischer, bevor das 2:3 feststand. Velaskar / Schall hatten daraufhin gegen Klein / Hiemesch bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mika Voss machte mit Hannes Fischer bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Recht kurzen Prozess machte Michael Mayer-Rosa beim 3:0 mit Markus Rother. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Trotz Blitzstart verlor Lars Wagner sein Spiel gegen Stephan Klein letztlich mit 15:13, 4:11, 7:11, 11:13. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Aneesh Velaskar nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Moritz Schall gegen Rene Schnalzger zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schall mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Karsten Hiemesch war für Jörg Schmieder letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SVW Weingarten und des TSV Herrlingen. Das Einzel zwischen Mika Voss und Markus Rother endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Hannes Fischer hatte Michael Mayer-Rosa nur im ersten Satz eine Chance. Die richtige Herangehensweise hatte Lars Wagner beim Sieg in drei Sätzen gegen Peter Schillinger ab dem ersten Ballwechsel. Mittlerweile stand es damit 7:5. Den Sieg von Stephan Klein konnte Aneesh Velaskar im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und von Velaskar verloren wurde. Moritz Schall bekam es nun mit Karsten Hiemesch zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Moritz Schall am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Jörg Schmieder und Rene Schnalzger, ehe sich der Spieler des SVW Weingarten in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SVW Weingarten nun ein Punktekonto von 6:4 Punkten auf, während der TSV Herrlingen vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2022 gegen die SG Aulendorf ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SVW Weingarten bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.11.2022 gegen den SC Staig II.

Statistik: SVW Weingarten



Doppel: Voss / Mayer-Rosa 1:0, Wagner / Schmieder 0:1, Velaskar / Schall 0:1

Einzel: M. Voss 2:0, M. Mayer-Rosa 1:1, L. Wagner 1:1, A. Velaskar 1:1, M. Schall 2:0, J. Schmieder 1:1

TSV Herrlingen

Doppel: Rother / Fischer 1:0, Schillinger / Schnalzger 0:1, Klein / Hiemesch 1:0

Einzel: M. Rother 0:2, H. Fischer 1:1, P. Schillinger 0:2, S. Klein 2:0, K. Hiemesch 1:1, R. Schnalzger

0:2